

# Meißner Kreisblatt

Nr. 40 81. Jahrg.

5. Oktober 1922



Erscheint wöchentlich Donnerstag.  
Bezugspreis 9,— Mf. für 1/4 Jahr,  
durch die Post 9,— Mf. für 1/4 Jahr.

Anzeigengebühr für die 4 gespaltene  
Beitseite aus dem Kreise Meisse  
3,— Mark, für auswärts 5,— Mark

## Abänderung des Gebührentarifs für die Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Regierungsbezirk Oppeln.

Nr. 582. Im Hinblick auf die inzwischen eingetretene weitere Verteuerung der Lebenshaltung und auf die Steigerung der Gehälter und Löhne auf den meisten anderen Wirtschaftsgebieten wird der Gebührentarif für die Schlachtvieh- und Fleischbeschau vom 2. August 1922 (Reg.-Amtsblatt Seite 266) mit Genehmigung des Herrn Ministers für Landwirtschaft, Domänen und Forsten vom 20. Juli 1922 — I. A. III. i. 5193 — wie folgt abgeändert:

### Zu Ziffer I.

	Bei der ordentlichen Beschau je Tier:
1. für die Untersuchung eines Kindes (ausschließlich Kälber bis zu 3 Monaten)	88,— Mark
2. " " " " Schweines (einschließlich Trichinenschau)	70,— "
3. " " " " Schweines (ausschließlich Trichinenschau)	50,— "
4. " " " " Schweines auf Trichinen allein	30,— "
5. " " " " Stückes Kleinvieh (Kälber, Schafe, Ziegen usw.)	35,— "
6. " " " " von Ferkeln, Zickeln, Lämmern	22,— "

### Zu Ziffer II.

1. für Einbufer je Tier . . . . . 120,— Mark  
dazu Fuhrkosten wie bei der Ergänzungsbeschau
2. für jeden Fall der Ergänzungsbeschau ohne Rücksicht auf die Tiergattung je Tier 120,— "

### Zu Ziffer III.

	Ergänzungsfleischbeschauaffen.
a) für ein Kind . . . . .	8,— Mark
b) " " Schwein . . . . .	5,— "
c) " " Stück Kleinvieh (Kälber, Schafe, Ziegen) . . . . .	3,50 "
d) " " Ferkel, Zickel oder Lamm . . . . .	2,— "

Alle übrigen Bestimmungen des Tarifs vom 2. August 1922 (Reg.-Amtsblatt Seite 266) behalten ihre Gültigkeit. Die Abänderung der Gebührensätze tritt mit dem 1. Oktober 1922 in Kraft. Auf Schlachthausgemeinden findet die Aenderung nur insoweit Anwendung, als Ausnahmen vom Schlachthauszwange zugelassen worden sind.

Oppeln, den 23. September 1922.

Der Regierungspräsident.

Veröffentlicht. Die Ortsbehörden ersuche ich um sofortige Bekanntgabe an die Bevölkerung.

Meisse, den 29. September 1922.

Der Landrat.

## Handwerkskammerbeiträge.

Nr. 583. Unter Beziehung auf meine Kreisblatt-Bekanntmachung vom 28. August 1922 — Stück 35 Nr. 518 — betreffend Einziehung der Kammerbeiträge ersuche ich die Gemeinden und Gutsbezirke umgehend die Handwerkskammerbeiträge an die Kreislokkommunalkasse abzuführen.

Infolge mangelhaften Eingehens der Handwerkskammerbeiträge ist die Handwerkskammer in Oppeln gezwungen, zur Fortführung der Verwaltung ein Darlehen aufzunehmen und müssen demgemäß diejenigen Gemeinden, welche mit der Einrichtung der Kammerbeiträge über die zulässige Zahlungsfrist hinaus im Rückstande sind, mit den nicht erheblichen Zinsen belastet werden. Ich erwarte bestimmt, daß die Beiträge innerhalb 8 Tagen gezahlt sind.

Meisse, den 3. Oktober 1922.

Der Landrat.

## Winterschonzeit für Fische.

Nr. 584. In Ausführung des § 13 der von dem Herrn Landwirtschaftsminister erlassenen Polizeiverordnung vom 29. März 1917 zum Fischereigesetz vom 11. Mai 1916 wird im Anschluß an meine Bekanntmachung vom 8. April 1917 (Amtsblatt S. 190 f. 1917) die diesjährige Winterschonzeit für Fische und zwar:

für die Gewässer, die in der Bekanntmachung vom 8. April 1917 namentlich aufgeführt sind, vom 15. Oktober bis einschließlich 9. Dezember d. Jz. festgesetzt.

Die Winterschonzeit in diesen Gewässern gilt nur für Forellen und Seiblingarten.

Oppeln, den 22. September 1922.

Der Regierungspräsident.

Veröffentlicht.

Meisse, den 29. September 1922.

Der Landrat.

## Brandschäden Statistik.

Nr. 585. In Abänderung meiner Kreisblatt-Bekanntmachung vom 23. 6. 1922 — Stück 26, Seite 107 sind nach dem Erlaß

des Herrn Ministers des Innern vom 21. 9. 1922 — I. b. 766 — vom 1. Januar 1923 ab bis auf weiteres nur Brandzählarten einzureichen, wenn ein Schaden von mindestens 300 Mark entstanden ist.

Reiffe, den 2. Oktober 1922.

Der Landrat.

### Amtliches Schulblatt.

Nr. 586. Vom 1. Oktober d. Js. wird das Amtliche Schulblatt, dessen Erscheinen Anfang 1920 auf Veranlassung der Interalliierten Kommission eingestellt werden mußte, wieder herausgegeben werden. Das Blatt erscheint in dem „Heimatverlag Oberschlesien“ in Gleiwitz, am Adler 1. Bestellungen nehmen die Postanstalten entgegen.

Der Bezugspreis ist zunächst für das Vierteljahr Oktober/Dezember 1922 auf 60,— Mark festgesetzt worden.

Die Schulverbände haben das Schulblatt, wie früher für den Schulvorstand selbst und für jedes Schulsystem bei den Postanstalten baldigst zu bestellen. Die Verpflichtung der Schulverbände zum Bezuge des Amtlichen Schulblattes ist z. Bt. durch Beschluß des Provinzialrats in Breslau anerkannt worden. Auch die im Kreise vorhandenen öffentlichen Mittelschulen und die privaten höheren Schulen werden zum Bezuge des Blattes aufgefordert.

Bis zum 15. d. Mts. ist hierher anzuzeigen, daß das Amtliche Schulblatt bestellt ist.

Reiffe, den 2. Oktober 1922.

Der Landrat.

### Wahl der Beisitzer zum Versicherungsamt.

Nr. 587. Bei der Wahl der Versicherungsvertreter als Beisitzer des Versicherungsamtes des Landkreises Reiffe sind gewählt worden:

#### a) als Beisitzer aus der Zahl der Arbeitgeber:

1. Pius App, Betriebsleiter, Groß-Kunzendorf, 2. Franz Kühnel, Amtsvorsteher, Langendorf, 3. Alois Alder, Erbscholtiseibesitzer, Wische, 4. Karl Lursen, Rentmeister, Bielau, 5. Herrmann Pietsch, Fabrikbesitzer, Dürr-Kunzendorf, 6. Julius Wuttke, Amtsvorsteher, Steinsdorf.

#### b) als Beisitzer aus der Zahl der Versicherten:

7. Gustav Fieber, Geschäftsführer, Ziegenhals, 8. Theodor Müller, Maschinenmeister, Friedenthal, 9. Ernst Stenzel, Fabriktschler, Patzschau, 10. Paul Strauß, Revierförster, Preiland, 11. Josef Müller, Gemeindefschreiber Steinsdorf, 12. Kar Riedel, Ziegelmeister, Waldorf.

#### c) als Ersatzmänner aus der Zahl der Arbeitgeber:

13. Julius Neumann, Gemeindevorsteher, Grunau, 14. Karl Klein, Gutsbesitzer, Markersdorf, 15. Hermann Fichtner, Apotheker, Ziegenhals, 16. Karl Kuznia, Kaufmann, Ziegenhals, 17. Karl Buhl, Rechtsanwalt, Patzschau, 18. Paul Kielow, Granitwerke, Giersdorf, 19. August Zitschin, Gemeindevorsteher, Heidersdorf, 20. August Zipper, Gemeindevorsteher, Ritterswalde, 21. Johann Hiller, Amtsvorsteher, Raundorf, 22. Paul Gröschel, Mühlenbesitzer, Kupferhammer, 23. Karl Leder, Bauunternehmer, Altwilmsdorf, 24. Otto Giersdorff, Bauunternehmer, Franzdorf.

#### d) als Ersatzmänner aus der Zahl der Versicherten:

25. Hugo Lepke, Betriebsleiter, Raundorf, 26. Paul Kastner, Werkmeister, Patzschau, 27. August Bergmann, Geschäftsführer, Ziegenhals, 28. Josef Scholz, Gemeindefschreiber, Langendorf, 29. Paul Starker, Steinmetz, Raasdorf, 30. Johann Hundel, Gemeindefschreiber, Nieder-Hermsdorf, 31. Hermann Orschochuschna, Amtsekretär, Friedenthal, 32. Josef Offig, Werkmeister, Groß-Kunzendorf, 33. Paul Siegert, Mühlenwerkführer, Langendorf, 34. Franz Grieger, Weidenauffseher, Deutschwette, 35. Richard Gottschalk, Heizer, Ziegenhals, 36. Franz Siegel, Viehwärter, Nieder-Hermsdorf.

Reiffe, den 3. Oktober 1922.

Der Vorsitzende des Versicherungsamtes für den Landkreis Reiffe.

### Verbandsausschüsse bei Gesamtarmen-Verbänden.

Nr. 588. Es ist hier wiederholt festgestellt worden, daß in den aus Gemeinde- und Gutsbezirk bestehenden Gesamtarmen-Verbänden der Verbands-Ausschuß fehlt. Die Herren Gemeinde- und Guts-Vorsteher fordere ich auf, sofort die erforderlichen Zusammenfassungen vorzunehmen, und sich hierbei an die s. Bt. angenommenen und vom Kreis-Ausschuß bestätigten Statuten zu halten. Der Verbands-Ausschuß wählt aus seiner Mitte den Vorsitzenden, welcher — wenn dies nicht der Gemeinde- oder Guts-Vorsteher ist — von mir bestätigt werden muß.

Reiffe, den 30. September 1922.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis-Ausschusses.

### Oberhemden-Nähkursus.

Nr. 589. Die amtliche Fürsorgestelle gibt bekannt, daß Kriegswitwen, Kriegswaisen, pp. im Nähen von Oberhemden ausgebildet werden können. Die Firma, welche die Ausbildung übernimmt, zahlt nach vollendeter Ausbildung hohes Lohn.

Anmeldungen sind baldmöglichst an die amtliche Fürsorgestelle Kaserne 4 (an der Berliner Reiffebrücke) zu richten.

Reiffe, den 21. 9. 1922. Fürsorgestelle für Kriegsverletzte und Kriegshinterbliebene des Stadt- und Landkreises Reiffe.

## Bekanntmachung!

### Kirchensteuer für das Rechnungsjahr 1922.

Für das Rechnungsjahr 1922 bildet die für 1921 veranlagte endgültige Einkommensteuer die Grundlage für die Kirchensteuer. Der Betrag der demnach zu zahlenden Kirchensteuer konnte in den Einkommensteuerbescheiden nicht angegeben werden, da die Höhe der zu erhebenden Zuschläge noch nicht feststand. Von der Zustellung eines besonderen Kirchensteuerbescheides wird abgesehen.

Die Höhe des Zuschlages wird von den kath. Kirchenvorständen (in Reiffe von der Verbandsvertretung des Gesamtverbandes der kath. Kirchengemeinde in Reiffe) und von den evangelischen Gemeindefkirchenräten in ortsüblicher Weise bekannt gemacht werden, ist auch bei den Ortshebestellen zu erfahren. Demnach kann der für 1922 zu zahlende Kirchensteuerbetrag leicht errechnet werden.

Die Zahlung der Kirchensteuer hat zugleich mit der Einkommensteuer und, falls diese schon bezahlt ist, innerhalb 4 Wochen nach dieser Bekanntmachung bzw. nach der ortsüblichen Bekanntmachung des Kirchensteuerfahses oder zu dem in letzterer Bekanntmachung angegebenen Zeitpunkten ohne besondere Zahlungsaufforderung an die Ortshebestelle zu erfolgen.

**Brennabor-** Kinder-, Sport-, Wagen elegant, haltbar, **Wagen** preiswert! **Viele billige Gelegenheits-Käufe für**

Soweit die Einkommensteuer 1921 durch Abzug vom Arbeitslohn abgegolten ist, haben die Steuerpflichtigen den Kirchensteuerbetrag nachträglich ebenfalls ohne besondere Zahlungsaufforderung innerhalb 4 Wochen bzw. zu dem von der Kirchengemeinde angegebenen Zeitpunkt an die Ortshebestelle zu entrichten.

Falls die Steuerpflichtigen auf diese Bekanntmachung hin die Kirchensteuer nicht entrichten, muß eine Mahnung mit nachfolgender Zwangsvollstreckung ergehen. Vom Tage dieser Mahnung (Zwangsvollstreckung) ab läuft die Rechtsmittelfrist von 4 Wochen. Das Rechtsmittel (Einspruch) ist bei dem zuständigen kath. Kirchenvorstand (in Reisse bei der Verbandvertretung des Gesamtverbandes der kath. Kirchengemeinden in Reisse) oder evangelischen Gemeindefürsprechern einzulegen. Durch den Einspruch wird jedoch die Zahlung der Kirchensteuer nicht aufgehalten.

Reisse, den 27. September 1922.

**Die Verbandvertretung des Gesamtverbandes der katholischen Kirchengemeinden Reisse, die katholischen Kirchenvorstände und evangelischen Gemeinde-Kirchenräte des Kreises Reisse. Finanzamt Reisse.**

## Personenstands-Aufnahme.

Zur Vorbereitung der Veranlagung zur Einkommensteuer für das Rechnungsjahr 1922 gemäß § 167 der Reichsabgabenordnung ist eine Personenstands-Aufnahme nach dem Stande

**am 10. Oktober 1922**

angeordnet. Mit der Durchführung der Personenstands-Aufnahme hat der Reichsminister der Finanzen auf Grund des § 22 R.-A.-D. und des § 16 Ausführungsbestimmungen zum Einkommensteuergesetz die Gemeindebehörden betraut. Diese haben dafür Sorge zu tragen, daß von jedem Wohnungsinhaber einer Gemeinde eine Wohnungsliste nach Muster 1 aufgestellt wird. Bei der Aufstellung dieser Listen sind die auf dem Muster abgedruckten Vorschriften über die Ausfüllung genauestens zu beachten. Die Erfüllung dieser Verpflichtung kann evtl. mit Geldstrafen bis zu 500 Mark erzwungen werden (§ 202 der Reichsabgabenordnung). Die Listen sind vom Wohnungsinhaber zu unterschreiben und bis zum 12. Oktober 1922 dem Hausbesitzer oder dessen Vertreter auszuhändigen. Der Hausbesitzer oder dessen Vertreter hat diese Listen gesammelt mit einer Bescheinigung nach Muster 2 spätestens bis zum 15. Oktober 1921 dem Magistrat, Gemeinde- oder Gutsvorstand einzureichen. Auf Grund der Wohnungslisten wird für jeden Gemeinde- und Gutsbezirk ein Personenverzeichnis aufgestellt. Hierüber geht noch weitere Bekanntmachung.

Reisse, den 2. Oktober 1922.

## Das Finanzamt.

Formulare zur  
**Personenstandsaufnahme**  
am 10. Oktober d. Js.

sind durch uns zu beziehen

**Buchdruckerei Letzel, Neisse.**

## Hausgrundstück

mit Warengeschäft und etwas Landwirtschaft dabei, oder aber eine Landwirtschaft ca. 20 bis 30 Morgen Acker wird bald zu kaufen gesucht. Gefl. Angebote mit Preis unter Z. 100 an das „Reisser Kreisblatt“.

**Achtung!**

## Wer baut

oder eine bauliche Veränderung am Hause vornimmt,  
kauft am billigsten

## Baumaterialien

**Dachsteine** in Zement, gebrannt, glasierte und unglasierte,

**Rohre, Fliesen,**

**Wandplatten, Dachpappen,**

**Baubeschläge, Kalk,**

**Gips, Zement etc.**

bei

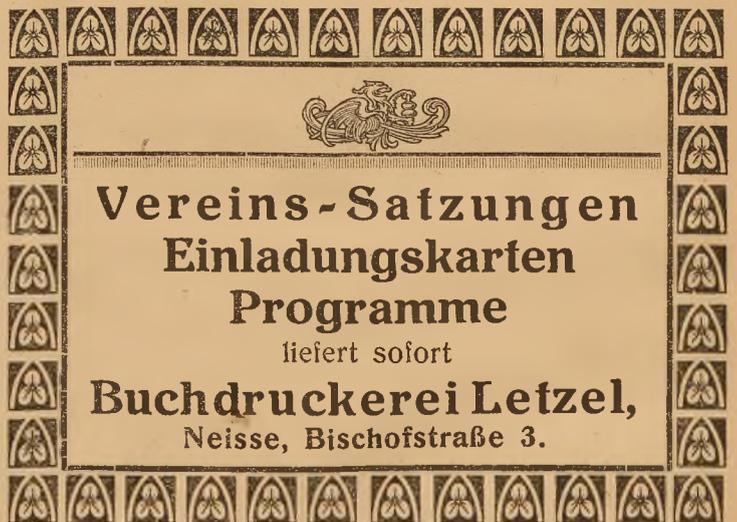
## Hildebrand & Geyer,

Baumaterialien und Industrieerzeugnisse  
**Oppeln, Ring 25.**

Telephon 176.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

**Aus-  
schneiden!**



**Vereins-Satzungen  
Einladungskarten  
Programme**

liefert sofort

**Buchdruckerei Letzel,**  
Neisse, Bischofstraße 3.

## Richard Hoheisel,

Falkenau in Schlesien.

Getreide,

Sämereien, Hülsenfrüchte

Futter- und Düngemittel

Kartoffel-Grosshandlung

Strohpresserei.

Fernsprecher Nr. 8 und 18.

Zweigniederlassung Neisse

Wilhelmstr. 16, Fernsprecher 196

Zweigniederlassung Ottmachau

Bahnhofstr. 11 & Fernsprecher Nr. 62.

## Berechtigungscheine

für den deutsch-tschecho-slowakischen Grenzverkehr  
sind vorrätig in der Druckerei dieses Blattes.

**Ausstattungen**  **7** Schaufenster  
Haferstraße **Brockmann, Neisse.**

# Winterkleidung, Joppen, Hosen.

Sonntags-Älster, Mäntel, Anzüge ausgemusterten melierten Stoffen, Mäntel, Älster 2400.—, 3000.—, Anzüge 4600.—, 8500.—, etw. gebr. Mil.-Mäntel 850.—, 1000.—, 1200.—, etw. gebr. Mil.-Blusen, Eitelken 450.—, 850.—, gebr. Mil.-Arbeitsmäntel 450.—, 700.—, 600.—, Blusen, Eitelken 360.—, 450.—, 500.—, gebr. amerik. Mil.-Arbeitsblusen 230.—, Prima 1a gestreifte Sonntags-Kammgarn- und Buckskinhosen, Beste vom Besten 1200.—, 1700.—, Arbeitshosen aus 1a Genua-Cord-Samtmanchester 2300.—, aus 1a selbgr. oder schwarzen Kommitzuchstoffen 1800.—, aus starkem Zwirnord 1600.—, Arbeitshosen, sogen. ganz starke engl. Feder-Strapazierhosen 1350.—, Arbeitshosen, sogen. eisenfeste Arbeits-Pilothosen 1500.—, 1650.—, blaue Monteur-Drillanzüge, Beste vom Besten 1350.—, neue selbgr. Drillanzüge 1200.—, selbgr. Zeltbahn-Anzüge 1250.—, 1350.

## Jagd-, Sport- und Wirtschaftsjoppen.

Aus prima 1a Genua-Cord-Samtmanchester 5000.—, aus bestem gerippten 1a Tricotloben 6500.—, aus wetterfesten melierten Woll- od. 1a selbgr. Kommitzuchstoffen 4000.—, einfache Wirtschaftsjoppen mit Mufftaschen 3600.—, Reitstiefelhosen aus 1a selbgr. Kommitzuchstoffen gefertigt mit doppeltem Reitbefehl 1700.—, selbgr. Breecheshosen 1950.—, 1a Genua-Cord-Samtmanchesterbreeches 2700.—, prima gerippte Woll-Reitcord-Breecheshosen 3000.—.

## Reilstiefel, Schaffstiefel, Schnürschuhe.

Gutsbesitzer- und Inspektor-Reilstiefel 6000.—, Kav.-Reilstiefel (kein Militär) 5000.—, Kropfstiefel, welche vollkommen Kav.-Stiefel ersetzen 4600.—,  $\frac{3}{4}$ -Schaffstiefel, beste Handarbeit 4000.—, Inftr.-Schaffstiefel, prima Qualität 3600.—, Strapazier-Schnürschuhe, eigenes Fabrikat, gefertigt aus bestem Rindsfahleber 3300.—, Herren-Sport-Schnürschuhe, gelb od. braun, 1a haltbare Strapazier-Strapaziersträßenstrümpfe 3300.—, Rindbov.-Herren-Sport-Schnürschuhe, Verb.-Form 2300.—, gebr. 1a erhaltene, neu besohnte Original amerik. Mil.-Schnürschuhe 750.—, 850.—, gebr. Mil.-Schuhe, teils gut durchrepariert mit neuen Sohlen versehen 600.— 750.— bis 1000.— je nach Beschaffenheit.

## Wollwaren, Wäsche, Strümpfe.

Reinwollene gestrickte Herren-Sport-Jagdwesten 2000.—, Tricot-Barchendhemden 1000.—, Unterhosen 800.—, gebr. durchreparierte Unterziehwäsche Hemd und Hose 460.—, 600.—, Herrensocken 130.—, 170.—, reinwollene Strümpfe 200.—, gestrickte Herren-Fingerhandschuhe 50.—, Tricot-Fingerhandschuhe 70.—, Fausthandschuhe 50.— mit Wolle gefüttert 70.— 85.—. Versand portofrei unter Postnachnahme. Preise gelten nur für vorhandene Waren.

**Koltermann,** größtes Versandhaus für **Jagd-, Sport- und Berufskleidung**, Berlin-Lichtenberg, Schl. 24, Wöllendörferstraße 94, (unweit Stadtbahnhof Frankfurter Allee). (Sinf. W. 20). Anmerk. Angebote stets freibleibend. Umtausch anstandslos. Durch frühzeitige Einkäufe überbiete jede Konkurrenz, und wird daher bei größerem Einkauf auch die allerweiteste Reife lohnend sein.

Wir kaufen  
wieder jeden Posten

## Flachs

geröstet, ungeröstet und gebrecht zu höchsten Tagespreisen bei sofortiger Rückgewährung von Webwaren, Nähgarnen u. Seilerwaren.

Schlesische  
Flachswerke  
Kaundorf.

Superphosphat, Kainit  
und frischen Stückkalk  
empfiehlt

**P. J. Drutschmann,**  
Inhaber: Josef Wagner,  
Reiße,

Büro: Zellstr. 54. Fernruf 114.

## Büro-Utensilien

empfiehlt in reicher Auswahl  
Buchdruckerei Letzel,  
Reiße, Bischofstr. 3. Tel. 194.

## Preiswerte Elektromotore

Drehstrom 380/220 Volt, 1450 Umdrehungen, fabriken,  
Fabrikat Bergmann mit Kupferwicklung  
sodort ab Lager lieferbar:

3 Stk.	1 PS mit Kurzschlußanker pro Stk.	26 500 Mk.
1	" 1,5 PS "	29 000 "
3	" 3 PS mit Schleifringanker und Anlasser "	64 000 "
2	" 4 PS mit Schleifringanker und Anlasser "	75 000 "
2	" 5 PS mit Schleifringanker und Anlasser "	87 000 "
2	" 7,5 PS mit Schleifringanker ohne Anlasser u. Bürstenabhebvorrichtung "	104 000 "

**Kurzer & Kasper**

Elektrotechnisches Installationsgeschäft  
Striegau i. Schles., Ring 27.

## PERSONAL-AUSWEISE

für Einreise ins besetzte rheinische Gebiet sowie zum Reisen innerhalb Deutschlands sind wieder vorrätig  
Buchdruckerei Letzel, Bischofstr. 3  
Telefon 194

## Färberei u. chem. Reinigung

für jede Art Herren- und Damengarderobe,  
Decken, Militärmäntel usw.

Garantiert echte Farben.

## Gardinenpannerei

ohne Nadeln oder Haken,  
daher schonendste Behandlung bei schnellster Rücklieferung.

## Karl Zimmer,

Färberei und chemische Reinigung  
Reiße, Ring 9.

### Marktpreise

vom 30. September 1922.

Gezahlt wurden

für 100 Kilogramm

Im freien Handel:

	Mark
Weizen . . . . .	5800—6200
Roggen . . . . .	5400—5800
Gerste . . . . .	5000—6000
Wintergerste . . . . .	—
Hafer . . . . .	5000—6000
Kartoffeln im Großhandel . . . . .	540
Kartoffeln im Kleinhandel	
1 kg . . . . .	6,00—7,00
Nichtstroh (Fladr.)	1800—2000
Langstroh (Bridr.)	1600—1800
Preßstroh . . . . .	1600—1800
Futterstroh . . . . .	1600—1800
Krummstroh . . . . .	1200—1400
Wiesenhheu . . . . .	1600—1800
Butter 1 kg . . . . .	640—660
Eier 1 Stück . . . . .	15,00

## Spielfarten

hält vorrätig

E. Letzels Buchdruckerei.

## Futter Schwein

bis 130 Pfund, sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter O. S. 100 an das „Reißer Kreisblatt“.

## Verantwortliche

## Bernehmungen

(neueste Muster)

hält vorrätig

## Buchdruckerei Letzel

Reiße, Bischofstr. 3.

Telefon 194

Verantwortlicher Redakteur: Koesner, Rechnungsrat, Reiße.  
Druck: Buchdruckerei Letzel, Reiße, Bischofstr. 3. Telefon 194.